

Anhang DOR 10

„Begleitung von Großraum- und Schwertransporten durch Private“

Strecke:

Dorsten, Barbarastraße (Fa. Fuchs) - Dorsten, Kirchhellener Allee

Verlauf:

Fa. Fuchs, Barbarastraße - Zum Alten Kreuz - Bochumer Straße - Vestische Allee - Willy-Brandt-Ring - Gladbecker Straße - Kirchhellener Allee

Es müssen einzelne Kreuzungen/Einmündungen auf der Bundesstraße passiert werden, die allesamt aufgrund vorfahrtregelnder Verkehrszeichen /Wechsellichtzeichenanlagen geregelt sind.

Besondere Auflagen:

Für die Begleitung sind 2 private Begleitfahrzeuge (**Bfz**) erforderlich, die nach dem „Merkblatt über die Ausrüstung von privaten Begleitfahrzeugen zur Absicherung von Großraum- und Schwertransporten“ mit einer Wechselverkehrszeichen-Anlage (**WVZ-Anlage**) ausgestattet sind.

Es ist ein BF4-Fahrzeug und mindestens ein BF3-Fahrzeug einzusetzen.

Das BF4-Fahrzeug übernimmt die Sicherung des Transportes nach vorne und das BF3-Fahrzeug die Absicherung des Großraum- und Schwertransportes nach hinten. Das BF3-Fahrzeug wird als Bfz2 in den nachfolgenden tabellarischen Darstellungen und den Skizzen genannt.

Während der Transportbegleitung ist an allen Begleitfahrzeugen stets das gelbe Rundumlicht einzuschalten.

Allgemeine Auflage:

Eine Kommunikation der eingesetzten Fahrzeuge (**Bfz1, Schwertransport und Bfz2**) untereinander, sowohl über **betriebsinternen Funk und zusätzlich über Mobiltelefon** auf der gesamten Strecke ist zu gewährleisten.

Die beschriebenen Kommunikationsmöglichkeiten sind vor Fahrtbeginn hinsichtlich ihrer Funktionalität durch Sprechproben zu überprüfen.

Sämtliche Erreichbarkeiten sind durch die jeweiligen Fahrzeugführer untereinander auszutauschen.

Bei einer Restfahrbahnbreite, die einen Begegnungsverkehr ausschließt, muss eine Ausweichmöglichkeit für entgegenkommende Verkehrsteilnehmer oder aber für den Schwertransport zwingend vorhanden sein.

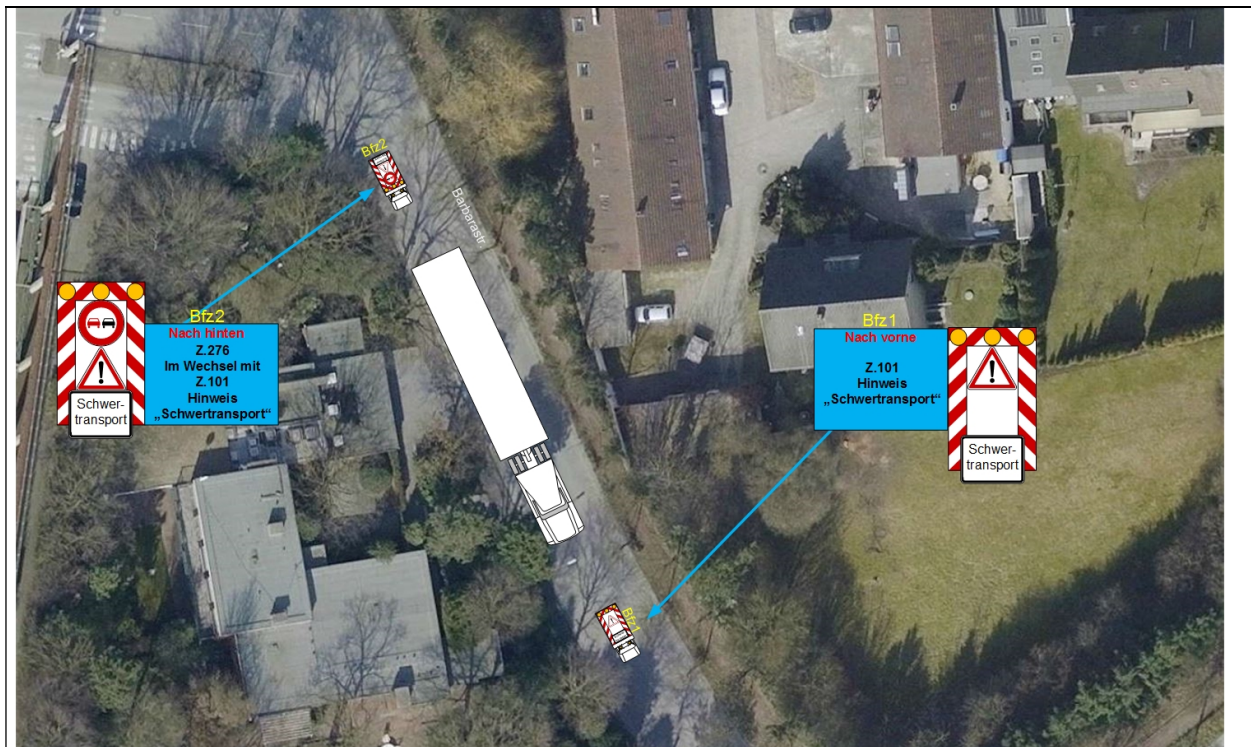
Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.

An Kreuzungen / Einmündungen, an denen die Verkehrsführung durch eine Lichtzeichenanlage (LZA) geregelt wird, ist durch vorrausschauendes Fahren ein Wechsel der LZA von Grün- auf Rotlicht und somit ein Auseinanderreißen des Transportes zu vermeiden.

Kommt der Schwertransport jedoch aufgrund der Rotlicht zeigenden LZA zum Stillstand, hält das Bfz1 an und verbleibt in seiner Positionen bis der Transport aufgrund Grünlicht seine Fahrt fortsetzen kann.

Tabellarische Darstellung der Fahr-/Streckenaufgaben für die Begleitung durch die private Begleitfahrzeuge:

Straße: Dorsten, Barbarastraße
Geltungsbereich: Weiterer Verlauf - Geradeausfahrt
WVZ-Anlage und Maßnahmen: Bfz1: <ul style="list-style-type: none">- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransportes.- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen. Bfz2: <ul style="list-style-type: none">- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransportes.- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.- Fährt hinter dem Schwertransport.
Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert:



Skizze

Straße:

Dorsten, Barbarastraße

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Abbiegen nach links in die Straße „Zum Alten Kreuz“

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

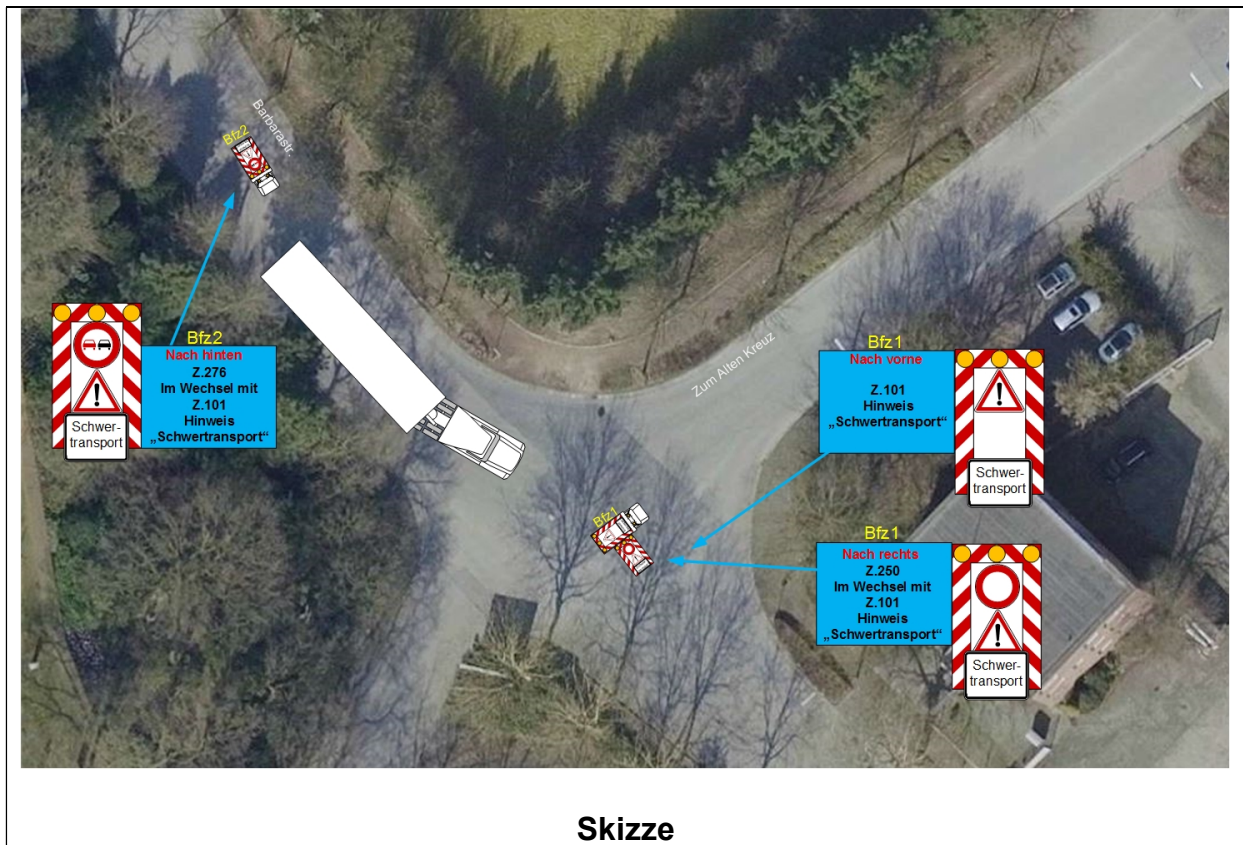
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransportes.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Verbleibt langsam fahrend im Bereich der Einmündung Barbarastraße / Zum Alten Kreuz.
- Nach rechts ist das Z.250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ mit dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Das Z.250 ist im Wechsel mit Z.101 zu setzen.
- Setzt seine Fahrt bei Erreichen des Schwertransportes fort.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransportes.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

(Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert)



Straße:

Dorsten, Zum Alten Kreuz / Bochumer Straße (B 224) / Händelstraße

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Abbiegen nachs links in die Bochumer Straße (B 224)

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

Der Transport setzt seine Fahrt bei „Grünlicht“ fort!

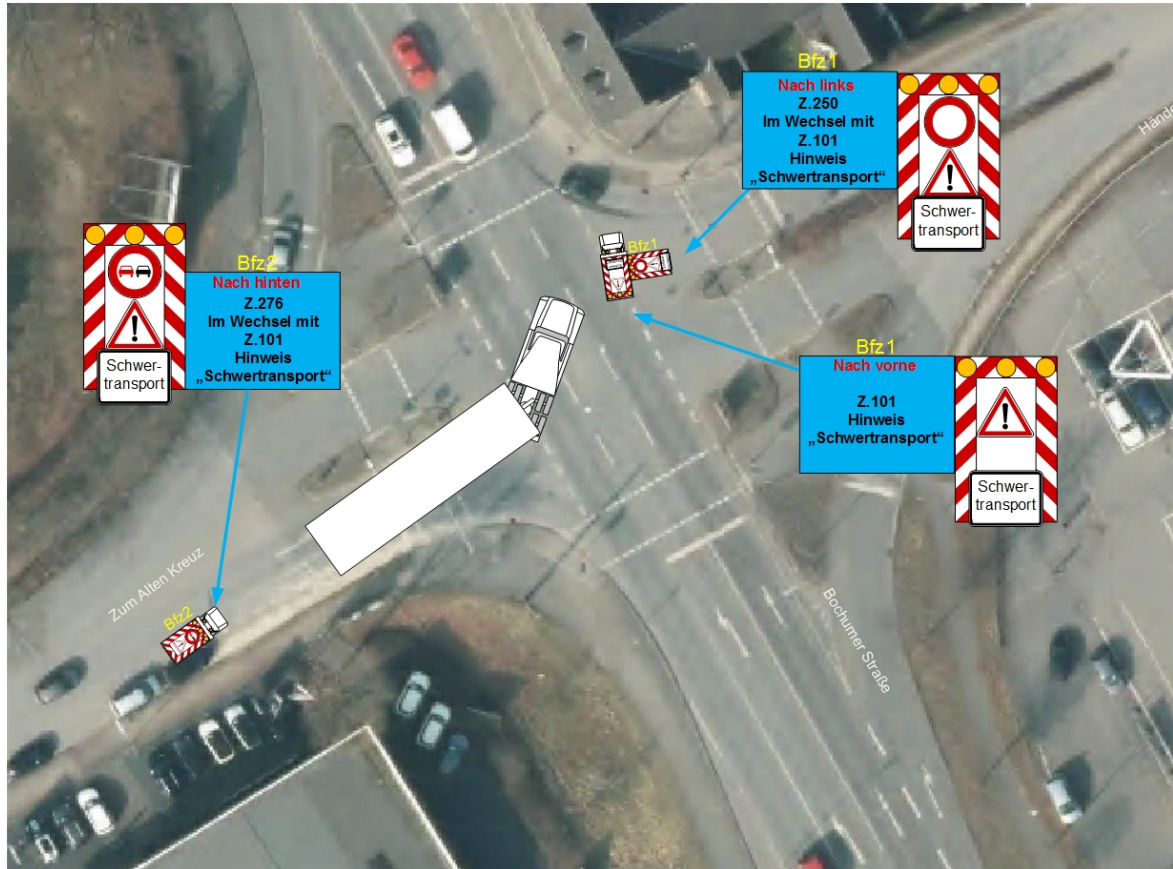
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport zu setzen.
- Verbleibt langsam fahrend im Bereich des Fahrstreifens der Händelstraße.
- Nach rechts ist das Z.250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ mit dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Das Z.250 ist im Wechsel mit Z.101 zu setzen.
- Setzt seine Fahrt bei Erreichen des Schwertransportes fort.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert:



Straße:

Dorsten, Bochumer Straße (B 224)

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Geradeausfahrt bis zur Straße „Vestische Allee“ (B 224/B 225)

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

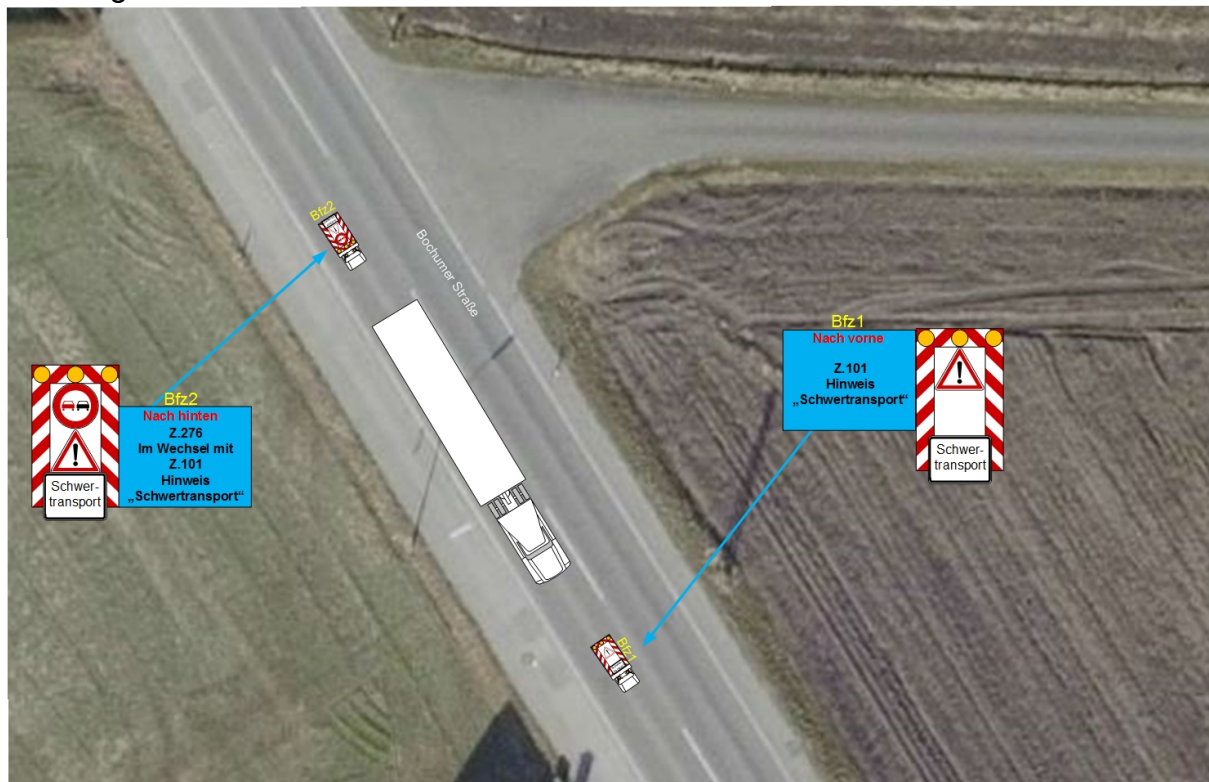
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert:



Straße:

Dorsten, Bochumer Straße / Vestische Allee

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Abbiegen nach links in die Vestische Allee (B 225)

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

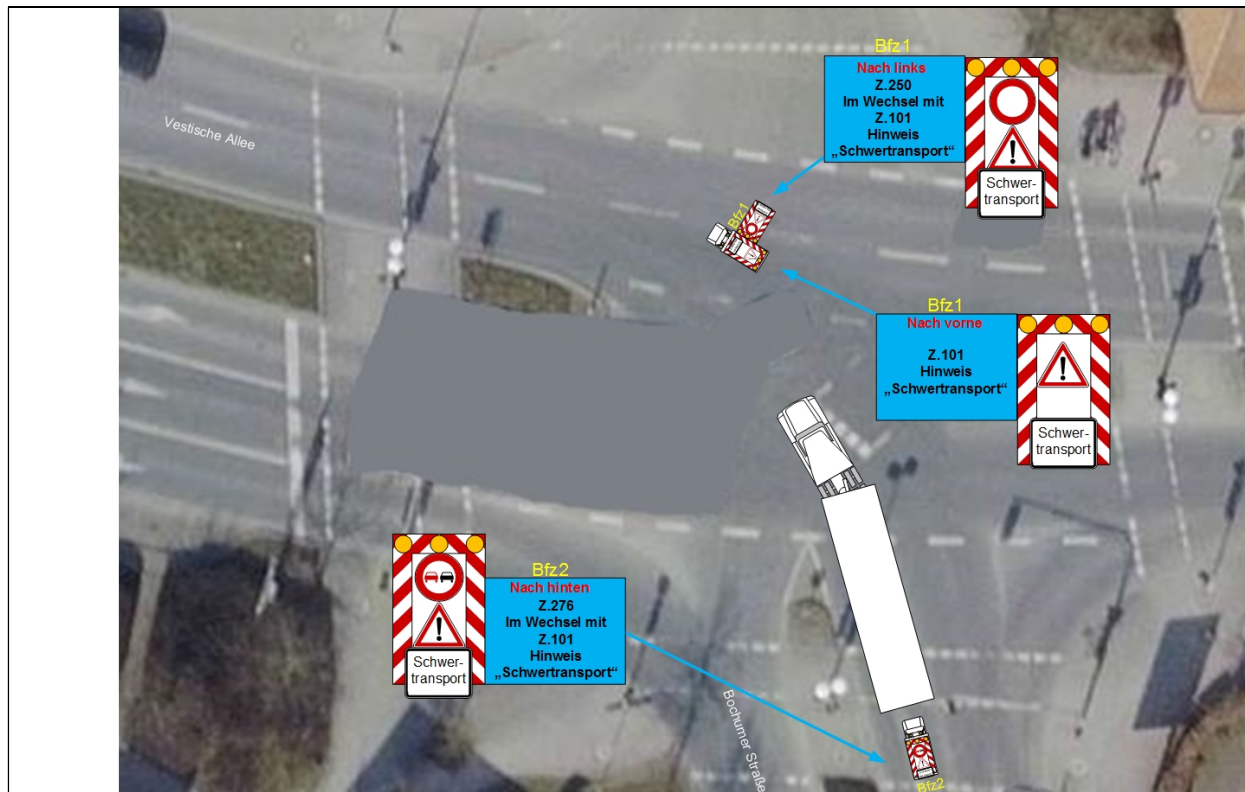
Der Transport setzt seine Fahrt bei „Grünlicht“ fort!

Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Verbleibt langsam fahrend im Bereich des Fahrstreifens der Straße „An der Glashütte“.
- Nach rechts ist das Z.250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ mit dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Das Z.250 ist im Wechsel mit Z.101 zu setzen.
- Setzt seine Fahrt bei Erreichen des Schwertransportes fort.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.



Straße:

Dorsten, Vestische Allee (B 224/B 225)

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Geradeausfahrt bis zum Willy-Brand-Ring (B 225)

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

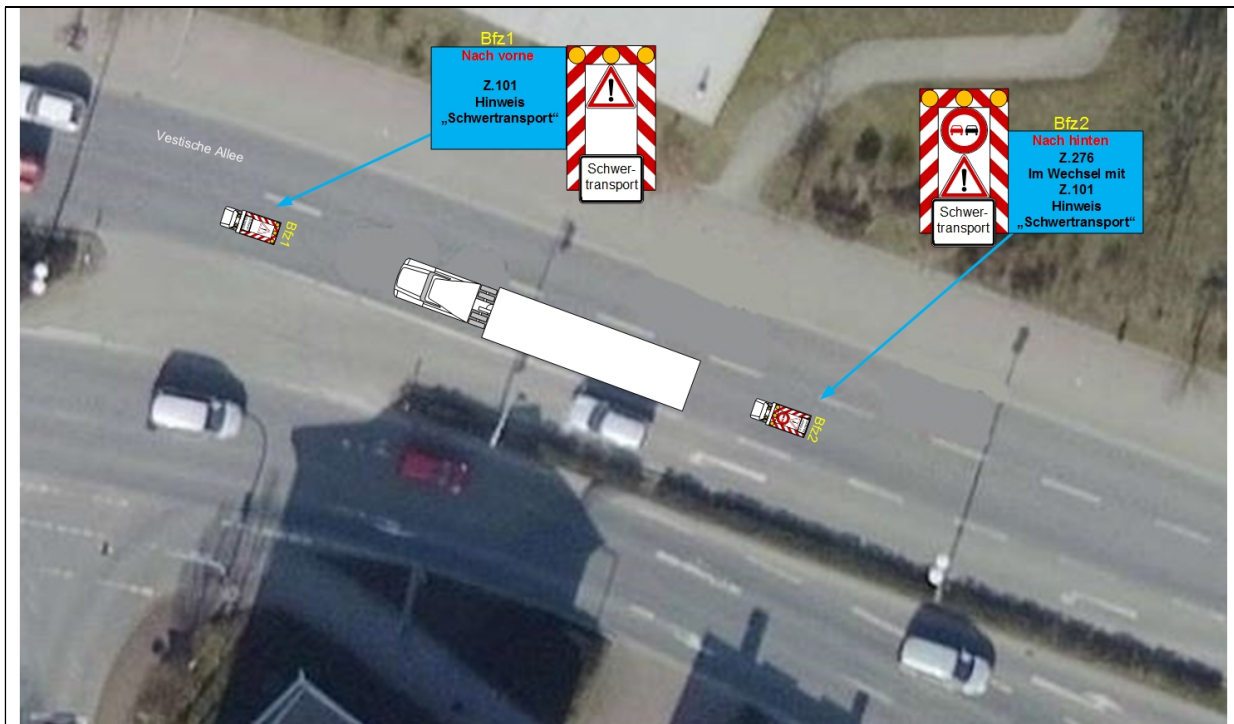
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert:



Straße:

Dorsten, Vestische Allee / Willy-Brandt-Ring (B 225)

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Abbiegen nach links in den Willy-Brandt-Ring (B 225)

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

Der Transport setzt seine Fahrt bei „Grünlicht“ fort!

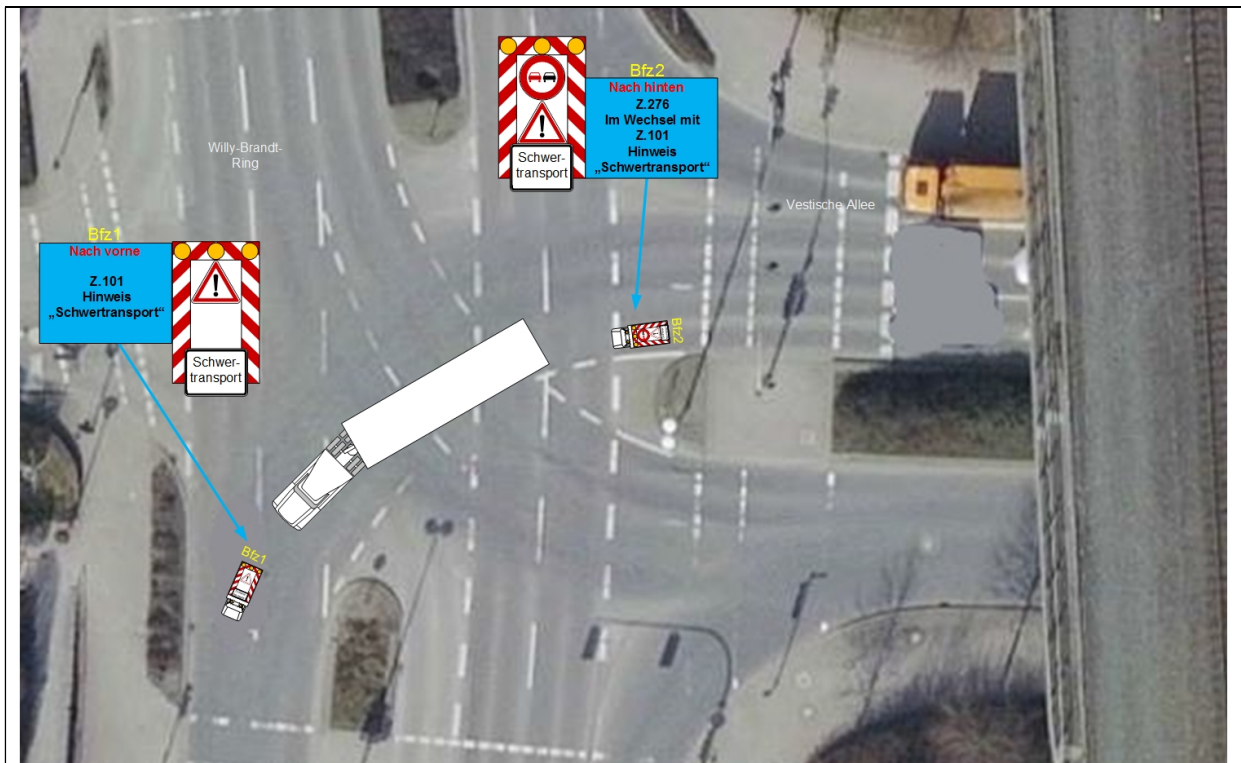
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert:



Straße:

Dorsten, Willy-Brandt-Ring - Gladbecker Straße (B 225)

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Geradeausfahrt bis zur Kirchhellener Allee (B 225)

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

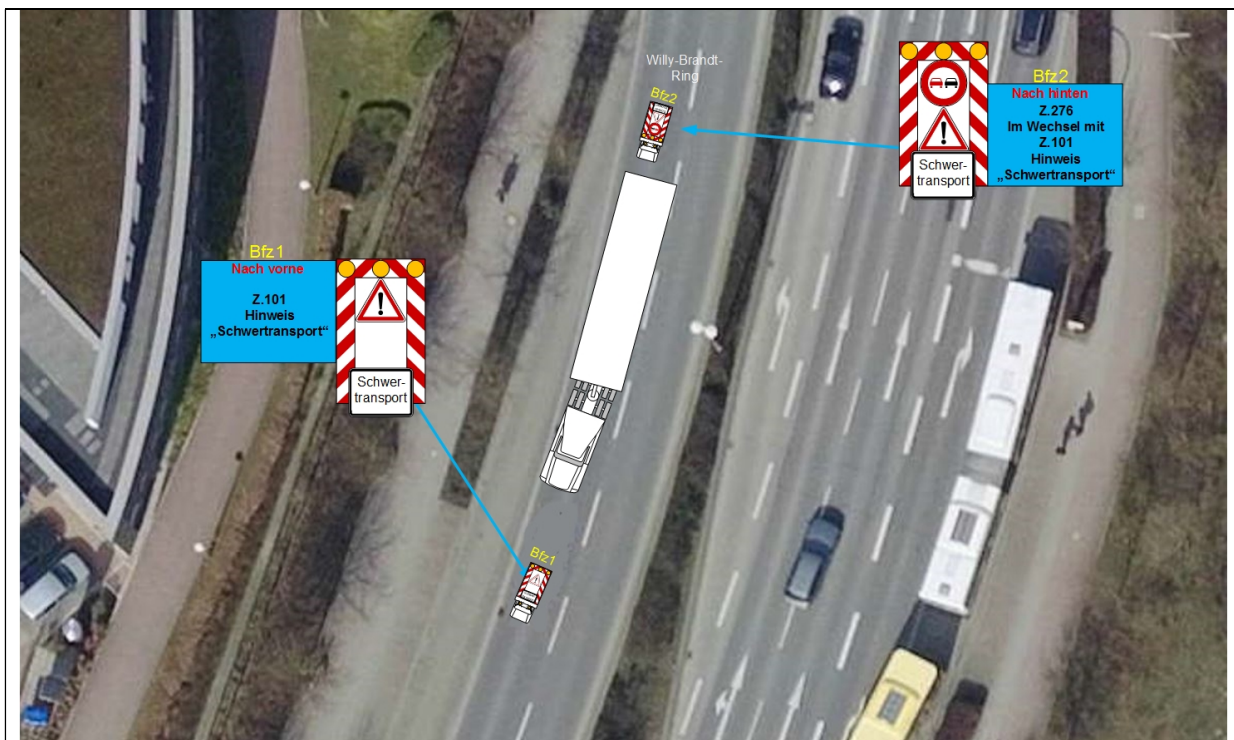
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert:



Straße:

Dorsten, Gladbecker Straße / Kirchhellener Allee (B 225)

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Abbiegen nach rechts in die Kirchhellener Allee

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

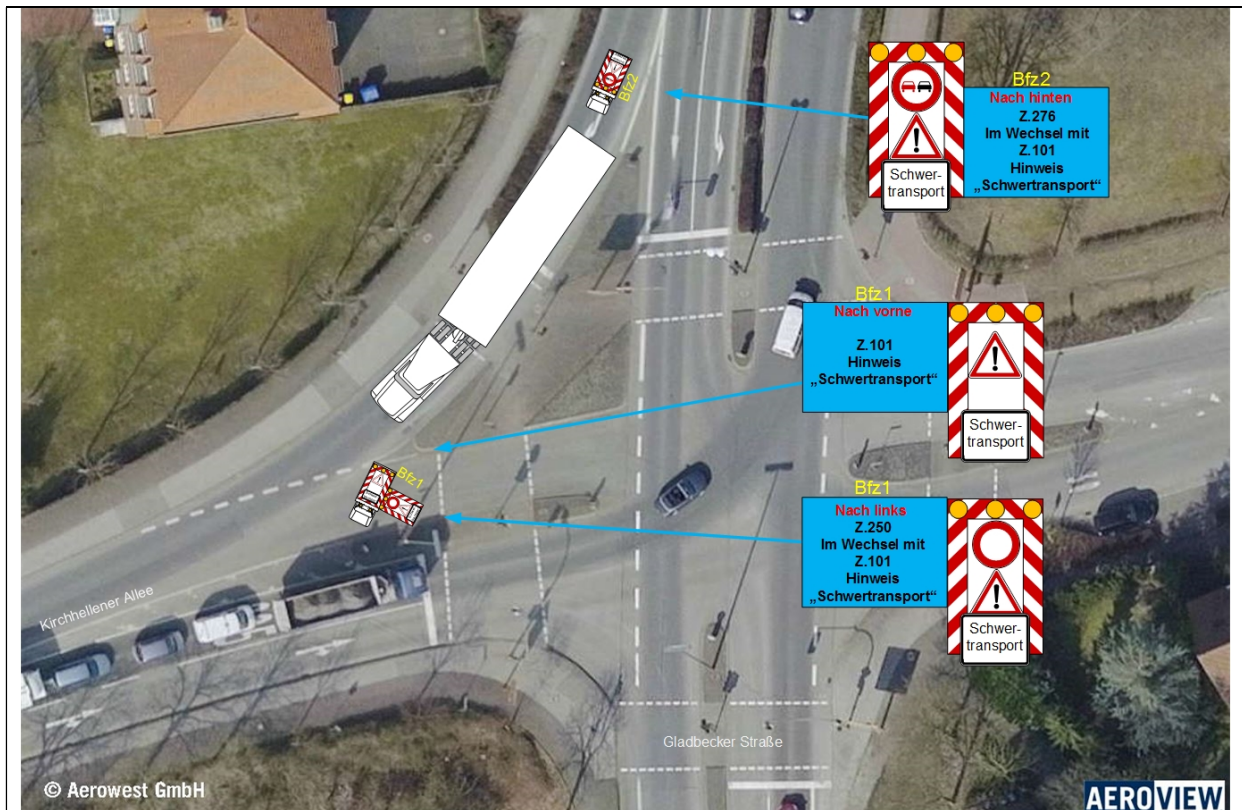
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Verbleibt langsam fahrend im Bereich des Fahrstreifens der Kirchhellener Allee aus Fahrtrichtung Gladbecker Straße.
- Nach links ist das Z.250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ mit dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Das Z.250 ist im Wechsel mit Z.101 zu setzen.
- Setzt seine Fahrt bei Erreichen des Schwertransportes fort.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert:



Straße:

Dorsten, Kirchhellener Allee bis zur Münsterstraße (B 225) - Stadtgrenze

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Geradeausfahrt bis zur BAB 31 / AS Kirchhellen Nord

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert:

